

Grosses Defizit in der Gemeinderechnung 2009

Die SVP Bolligen diskutierte an der Parteiversammlung vom 26. Mai die Geschäfte der kommenden Gemeindeversammlung, insbesondere das grosse Defizit von CHF 1.25 Mio in der Gemeinderechnung 2009. Grundsätzlich war man sich einig, dass die finanzielle Lage der Gemeinde ernst sei, aber vorläufig nichts dramatisiert werden dürfe. Der Gemeinderat hat verschiedene Möglichkeiten, künftig wieder eine ausgeglichene Rechnung zu erwirken (z.B. Ausgabenreduktion, Prüfen von Leistungsabbau, kein Perfektionismus, klare Prioritäten, Förderung ansiedlungswilliger Betriebe). Die Versammlung hat Zustimmung zur Rechnung 2009 beschlossen.

Die Erneuerung der Wasserleitung Gerenstrasse – Badhausstrasse blieb unbestritten.

Die Versammlung folgte mit besonderem Interesse den Ausführungen von Markus Schneider (Mitglied der gemeinderätlichen Planungskommission) und Thomas Fuchs (Mitglied der gemeinderätlichen Hochbaukommission). Die beiden Referenten gaben Einblick in Aufgaben und Tätigkeiten ihrer Kommissionen und beantworteten Fragen. Die Versammlung war der Auffassung, dass Desinvestitionen im Finanzvermögen der Gemeinde vorwiegend durch die Baukommission bearbeitet werden sollen. Kritische Fragen gab es vor allem an die Adresse der Planungskommission: wo liegen die Schwergewichte und innovativen Ansätze dieser Kommission (z.B. für Schulareale oder Gebiet Fellmattweg-Landi)?